



MC-DUR TopSpeed M

Schnelle, matt-transparente und feuchteverträgliche Rollversiegelung

Prüfungen / Zulassungen / Nachhaltigkeitseigenschaften

- GISCODE PU35
- Phtalattfrei, Zinnfrei, Zementfrei
- VOC-Gehalt gemäß EU-Verordnung 2004/42 (Decopaint-Richtlinie): RL2004/42/EG All/j (500 g/l) < 500 g/l VOC

INHALTSSTOFFE / EMISSIONEN

Biozide	Nicht enthalten (kein Bestandteil der Rezeptur)
FCKW frei	ja
Halogenkohlenwasserstoffe	Nicht enthalten (kein Bestandteil der Rezeptur)
HFCKW frei	ja
Schwermetalle	Nicht enthalten (kein Bestandteil der Rezeptur)
Weichmachergehalt	Weichmacherfrei (VdL-RL 03)
Styrole	Nicht enthalten (kein Bestandteil der Rezeptur)

GEBÄUDEZERTIFIZIERUNGEN

DGNB Version 2018	<ul style="list-style-type: none"> • Registrierungscode: DSXWRA • Eignung gemäß der Kriterienmatrix des DGNB-Kriteriums ENV1.2 "Risiken für die lokale Umwelt" 		Qualitätsstufen					
	Nr.	Einsatzort	Produkttyp	1	2	3	4	
	24	EP-/PU-Grundierungen (auch Gussasphaltestrich) und Beschichtungen für Boden- und Wandflächen (z. B. Sockel) mit speziellen Anforderungen	Industrieböden, Parkflächen und Tiefgaragen (Oberflächenschutzsysteme wie OS 8, 10, 11 u.a.) mit Ausnahme von Markierungen (nicht geregelt)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>			
BNB Version 2015	<ul style="list-style-type: none"> • Eignung gemäß Anlage 1 des BNB-Kriteriums 1.1.6 "Risiken für die lokale Umwelt" 		Qualitätsstufen					
	Nr.	Einsatzort	Bauprodukttyp	1	2	3	4	5
	20a	Versiegelungen und Fließ-Beschichtungen von Industrieböden, Parkflächen (innen und außen) und Tiefgaragenbeschichtungen inkl. Sockelbeschichtungen (OS 8	Epoxidharz- und PU-Beschichtungen (auch in Kombination) mit speziellen Beständigkeitsanforderungen für Boden- und Wandflächen	<input checked="" type="checkbox"/>				

	Nr.	Einsatzort	Bauprodukttyp	Qualitätsstufen				
				1	2	3	4	5
			und 11) mit Ausnahme von Markierungen (nicht geregelt)					
LEED Version 4.1	Kategorie	Kriterium						
	Material & Ressourcen	MRC2 (Environmental Product Declaration)		Das Produkt verfügt über eine Muster EPD				
		MRC4 (Material Ingredients)		Das Produkt enthält nach heutigem Kenntnisstand keine besorgniserregenden Stoffe (SVHC) der REACH Kandidatenliste				
	Regional Materials	-		Produktionsstandort: DE-46238 Bottrop Distanz Produktionsstandort - Bauvorhaben < 800 km. Wird das Produkt in einem Umkreis von < 800 km um den Produktionsstandort eingesetzt, kann es zum Erreichen von LEED-Punkten beitragen.				

UMWELTPRODUKTDEKLARATION (EPD)

<input checked="" type="checkbox"/>	EPD für das Produkt liegt vor
<input type="checkbox"/>	Produktspezifische EPD liegt vor
<input checked="" type="checkbox"/>	Muster EPD liegt vor
Declarations-Nr.	EPD-FEI-20220108-IBG1-EN (Produkte auf Basis von Polyurethan oder silan-modifizierten Polymeren, Gruppe 4)

ENTSORGUNG

Produkt	Siehe Sicherheitsdatenblatt (Abschnitt 13)
Verpackung	Einwegbinde restlos entleeren. Beachten Sie hierzu unser Informationsblatt "Rücknahme restentleerter Transport- und Verkaufsverpackungen". Dieses senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.
Recyclingkonzept	Weißblech KBS 0054 Kunststoffverpackung Interseroh 27638

DOKUMENTATION FÜR GEBÄUDEZERTIFIZIERUNGEN

Verfügbare Dokumente	Technisches Merkblatt Umweltproduktdeklaration(EPD) Sicherheitsdatenblatt
----------------------	---

Produkt- und Unternehmensspezifische Label



Rechtshinweise: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Aufgrund von Neuerungen in den aufgeführten Zertifizierungssystemen kann es dazu kommen, dass die gemachten Angaben nicht mehr mit den aktuellen Zertifizierungsgrundsätzen übereinstimmen. [3.9]